

Pressemitteilung des FDP-Ortsverbandes Rottenburg vom 22.4.2005

Richard Schorp führt den FDP-Ortsverband

Richard Schorp ist neuer Vorsitzender des FDP-Ortsverbandes Rottenburg. Er folgt Tobias Baur aus Wurmlingen, der nach erfolgreicher Kommunalwahl den Fraktionsvorsitz der FDP im Gemeinderat übernommen hat.

Unter Baur hatte die FDP Rottenburg, die im vergangenen Jahr mit dem Wahlspruch „Mehrblick für Rottenburg“ zur Kommunalwahl angetreten war, mit 7,17 % die Rückkehr in den Gemeinderat Rottenburg in Fraktionsstärke und den Einzug in den Kreistag geschafft. In seiner Amtszeit wuchs der FDP Ortsverband um 28 % und erreicht mit 50 Mitgliedern die höchste Mitgliederzahl seiner Geschichte.

Mit den Neuwahlen schafft sich die FDP eine Basis für die kommenden Jahre und Aufgaben. „Es ist uns in Rottenburg sehr wichtig, dass sich Mitglieder in die kommunale politischen Arbeit aktiv einbringen können und auf Wunsch Verantwortung übernehmen, unabhängig von der Dauer ihrer Zugehörigkeit zur Partei“ betont Baur.

So besteht der neue FDP Ortsvorstand aus einer Mischung aus erfahrenen Mitgliedern und Neulingen. Richard Schorp, bislang stellvertretender Ortsvorsitzender, ist seit vielen Jahren in der FDP Rottenburg aktiv. Der stellvertretende Ortsvorsitzende Falk Müller, 22 Jahre alt, selbstständiger EDV-Spezialist und Student der Rechtswissenschaften, sowie das neue Mitglied Petra Zebisch als Schriftführerin werden für die Kommunikation des Ortsverbandes zuständig sein.

Schorp sieht es als seine vorrangige Aufgabe an, die neue Gemeinderatsfraktion tatkräftig zu unterstützen. Es gehe insbesondere darum, Alternativen zur sich seit Jahren nicht bewegendem Politik der „großen Einheitsfraktion“ aus CDU, SPD und Grüne aufzuzeigen, die die Verantwortung für die katastrophale Finanzlage der Stadt Rottenburg trage.

Für die FDP-Fraktion, welche derzeit als einzige Fraktion die Oppositionsrolle im Rat aktiv übernehme, hofft er, dass sich die CDU-Fraktion wieder zurück zur bürgerlichen Mitte besinnt und mit ihr zusammen eine Politik der Nachhaltigkeit und Glaubwürdigkeit zum Vorteil von Stadt und Bürgern eingeleitet werden kann. Grundvoraussetzung hierfür seien jedoch deutliche Einsparungen im Haushalt und ein Ende der ständigen Neubelastungen der Bürger, wie z.B. bei der Erhöhung der Grundsteuer geschehen. Stünde die CDU in Rottenburg endlich zu ihrer Politik, wie sie sie in Land und Bund propagiert, sehe er die Chance auf eine langfristige und gedeihliche Zusammenarbeit auf kommunaler Ebene.

Der neue FDP Ortsvorstand im Einzelnen: Vorsitzender: Richard Schorp, Rottenburg, Stellv. Vorsitzender: Falk Müller, Schwalldorf; Schatzmeister: Markus Rölle, Hirrlingen; Schriftführerin: Petra Zebisch, Oberndorf; Beisitzer: Klaus Bucher, Rottenburg; Peter Greising, Wendelsheim; Gerd Oechsle, Weiler.

Rottenburg, den 22.4.2005

Für den FDP Ortsverband Rottenburg
Richard Schorp
Ortsvorsitzender